

Nachtragsgutachten IV

φ 57 Verkauf

zur Allgemeinen Betriebserlaubnis Nr. 40190

nach § 22 StVZO
der Typprüfstelle des Technischen Überwachungs-
Vereins Bayern e.V., München

Art des Fahrzeugteils: Sonderräder für Per- sonenkraftwagen 6Jx13H2	Typ: 6033	Hersteller/Vertriebsfirma: ATS Autotechnik Spezialerzeug- nisse GmbH, Industriegebiet 67169 Bad Dürkheim
---	---------------------	--

Die Reifengröße 205/60 R 13 bei den BMW-Pkw Typ BMW 3 sowie die Auflagen 11) bis 16) kommen hinzu.

I.4. Verwendungsbereich

Die LM-Sonderräder können auch an folgenden Personenkraftwagen angebaut werden:

Fahrzeughersteller: Bayerische Motoren Werke AG, 8000 München 40

Fahrzeugtyp und	Handelsbezeichnung	ABE-Nr.	zul. Reifen- größe 1)	Auflagen und Hin- weise
BMW3 Ausf. 16	BMW 316	9637	185/70SR13	2)3)4) 5)6)10)
Ausf. 18	BMW 318		205/60SR13	
Ausf. 2o	BMW 32o		9)11)12)13)	
Motortyp			14)15)16)	
BMW12o.1				
Ausf. 2o	BMW 32o		185/70HR13	
Motortyp		205/60HR13		
2o 6VZ1		9)14)15)16)		
Ausf. 2oi	BMW 32oi	9637/1	185/70SR13	
Ausf. 23i	BMW 323i		205/60SR13	
Ausf. A16	BMW315, BMW316 (Automatik)		9)11)12)13)	
Ausf. A18	BMW316, BMW318 (Automatik)		14)15)16)	
Ausf. A18i	BMW 318i (Automatik)		185/70SR13	
Ausf. 2o	BMW 32o (Automatik)		205/60SR13	
Ausf. A23i	BMW 323i (Automatik)		9)11)12)14)	
Ausf. 2o	BMW 32o (Automatik)		15)16)	
Ausf. A23i	BMW 323i (Automatik)		185/70HR13	
Ausf. A23i	BMW 323i (Automatik)	205/60HR13		
Ausf. A23i	BMW 323i (Automatik)	9)15)16)		

Nachtragsgutachten IV

zur Allgemeinen Betriebserlaubnis Nr. 40190

nach § 22 StVZO
der Typprüfstelle des Technischen Überwachungs-
Vereins Bayern e.V., München

Art des Fahrzeugteils: Sonderräder für Per- sonenkraftwagen 6Jx13H2	Typ: 6033	Hersteller/Vertriebsfirma: Autotechnik Spezialerzeug- nisse GmbH, Industriegebiet 6702 Bad Dürkheim
---	---------------------	---

NUR ZUR INFORMATION

I.4. Verwendungsbereich (Zusatzsetzung)

Fahrzeugtyp und Ausführung	Handelsbezeichnung	ABE-Nr.	zul. Reifen- größe 1)	Auflagen und Hin- weise
BMW3 Ausf. A16	BMW 315 Cabriolet	Einzel- BE	185/70SR13 205/60SR13 9)11)12)13) 14)15)16)	2)3)4)5 6) 10)
	BMW 316 Cabriolet			
Ausf. A18	BMW 316 Cabriolet			
	BMW 318 Cabriolet (Automatik)			
Ausf. A18i	BMW 318 i Cabriolet (Automatik)		185/70SR13 205/60SR13 9)11)12) 14)15)16)	
Ausf. A20	BMW 320 Cabriolet (Automatik)		185/70HR13 205/60HR13 9)14)15)16)	
Ausf. A23 i	BMW 323 i Cabriolet (Automatik)	185/70HR13 205/60HR13 9)15)16)		

Auflagen und Hinweise:

- 1) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen.
- 2) Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen.
- 3) Bei Verwendung schlauchloser Reifen sind nur Gummiventile 43 GS/11,5 DIN 7780 oder Metallschraubventile 40 MS DIN 7779 zulässig.
Bei Verwendung von Reifen mit Schlauch sind nur Metallschraubventile 40 G DIN 7771 zulässig.

Nachtragsgutachten IV

zur Allgemeinen Betriebserlaubnis Nr. 40190

Blatt 3

nach § 22 StVZO
der Typprüfstelle des Technischen Überwachungs-
Vereins Bayern e.V., München

Art des Fahrzeugteils: Sonderräder für Per- sonenkraftwagen 6Jx13H2	Typ: 6033	Hersteller/Fabrikant: ATC-Technik Spezialerzeug- nisse GmbH, Industriegebiet 6702 Bad Dürkheim
---	---------------------	--

I.4. Auflagen und Hinweise (Ergänzung)

- 4) An den Rädern der Vorderachse dürfen zum Auswuchten der Sonderräder an der Radinnenseite nur Klammengewichte am Felgenhorn verwendet werden.
 - 5) Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitzuliefernden Radschrauben verwendet werden.
 - 6) Die Bezieher sind darauf hinzuweisen, daß Schneeketten nicht verwendet werden können.
- Auflagen 7) und 8) betreffen nicht diesen Nachtrag.
- 9) Vom Fahrzeughalter ist unter Vorlage des Gutachtens eines amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfers für den Kraftfahrzeugverkehr über den vorschriftsmäßigen Zustand des Fahrzeugs eine erneute Betriebserlaubnis für das Fahrzeug bei der Verwaltungsbehörde (Zulassungsstelle) zu beantragen (§ 19 Abs. 2 StVZO).
 - 10) Wird eine in diesem Nachtragsgutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Betriebserlaubnis des Fahrzeugs genehmigt ist, ist unter Vorlage des Gutachtens eines amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfers für den Kraftfahrzeugverkehr über den vorschriftsmäßigen Zustand des Fahrzeugs eine erneute Betriebserlaubnis für das Fahrzeug bei der Verwaltungsbehörde (Zulassungsstelle) zu beantragen (§ 19 Abs. 2 StVZO).
 - 11) Bei den Pkw BMW 3 Ausführung 16,18 und 20 mit Motortyp 120.1 sowie A 16, A18 und A18 i und bei den entsprechenden Cabriolet-Ausführungen müssen gehärtete Hinterachswellen mit 30 mmØ nach BMW-Teile-Nr. 33 411 115 026 oder 33 411 121 452 oder 33 411 123 869 eingebaut werden.
 - 12) Bei den Pkw BMW 3 Ausführung 16,18 und 20 mit Motortyp 120.1 sowie A 16, A18 und A 18i und bei den entsprechenden Cabriolet-Ausführungen müssen die vorderen Federbeine gegen Federbeine nach BMW Teile-Nr. 31 311 114 614 links bzw. 31 311 114 615 rechts (serienmäßig beim BMW 320 mit Motortyp 20 6V Z1, Unterscheidung innerer Radlagerdurchmesser 31,75 mm, anstatt 29 mmØ) ausgetauscht werden.
 - 13) Der Einbau eines Stabilisators vorne mit 23 mmØ ist erforderlich (bei den BMW 318 i und 320 mit Motortyp 20 6VZ1 bereits serienmäßig eingebaut).
 - 14) Der Einbau eines Stabilisators hinten mit 17 mm Ø ist erforderlich (bei dem Typ BMW 323 i bereits serienmäßig eingebaut).

Art des Fahrzeugteils: Sonderräder für Per- sonenkraftwagen 6Jx13H2	Typ: 6033	Hersteller/Firma: ATS Autotechnik Spezialerzeug- nisse GmbH, Industriegebiet 6702 Bad Dürkheim
--	--------------	---

I.4. Auflagen und Hinweise (Fortsetzung)

- 15) Der Anbau eines Frontspoilers oder von Spoilerecken vorne ist erforderlich.
- 16) Am Auslauf der hinteren Radabdeckungen müssen Schmutzfänger angebracht werden, die eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen gewährleisten.

II.3. Festigkeitsprüfung:

II.3.1. Dauerfestigkeitsprüfung:

Durch die Hinzunahme der Reifengröße 205/60 R 13 war eine erneute Dauerfestigkeitsprüfung nicht erforderlich.
Die bisherigen Werte behalten ihre Gültigkeit.

II.4. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:

Wenn die Auflagen in Punkt I.4. erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen und die Freigängigkeit der Reifen in den Radhäusern ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.
Die Verwendung von Schneeketten ist bei den aufgeführten Rad-Reifen Kombinationen nicht mehr möglich.

III. Zusammenfassung:

Die LM-Sonderräder Typ 6033 der Firma ATS Autotechnik Spezialerzeugnisse GmbH, Industriegebiet, 6702 Bad Dürkheim, entsprechen den "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und für Krafträder" vom 27.07.1982.

Gegen die Erteilung dieses Nachtrages IV zur ABE-Nr. 40190 bestehen keine technischen Bedenken.

Eine Begutachtung der BMW-Fahrzeuge Typ BMW 3 nach § 19 Abs. 2 StVZO aufgrund der Verwendung der Sonderräder ist nur dann erforderlich, wenn die in diesem Nachtragsgutachten freigegebene Reifengröße 185/70 R 13 noch nicht in den Fahrzeugpapieren eingetragen ist.

Nachtragsgutachten IV

zur Allgemeinen Betriebserlaubnis Nr. 40190

nach § 22 StVZO
der Typprüfstelle des Technischen Überwachungs-
Vereins Bayern e.V., München

Art des Fahrzeugteils: Sonderräder für Per- sonenkraftwagen 6Jx13H2	Typ: 6033	Hersteller/Fabrikant: AT...otechnik Spezialerzeug- nisse GmbH, Industriegebiet 6702 Bad Dürkheim
---	---------------------	--

Nur zur Information

III. Zusammenfassung (Fortsetzung)

Nachdem an den unter Punkt I.4. aufgeführten BMW-Pkw in Verbindung mit der Reifengröße 205/60 R 13 Änderungen vorgenommen werden müssen ist eine Begutachtung nach § 19 Abs. 2 StVZO erforderlich.



[Handwritten signature]

Amtlich anerkannter Sachverständiger

K. W. ... berg

München, den 14. 02. 83
sch-pe

[Handwritten mark]